

Er kann's nicht lassen

Regisseur Volker Schlöndorff will den Roman »Heimsuchung« (2008) von Jenny Erpenbeck auf die Leinwand bringen. Dafür drehe er unter anderem im Studio Babelsberg, sagte Schlöndorff der *Märkischen Allgemeinen*. Der für seine Literaturverfilmungen berühmt-berüchtigte Schlöndorff (»Die Blechtrommel«) war von 1992 bis 1997 Geschäftsführer von Babelsberg. Zum Cast des neuen Films gehören Lars Eidinger, Martina Gedeck und Ulrich Matthes, sagte Schlöndorff. Der Film solle fast vollständig in einem Umkreis von wenigen Kilometern um das Studio in Brandenburg gedreht werden. Schlöndorff (85) habe selbst das Drehbuch geschrieben. Erpenbecks Roman »Heimsuchung« über das Haus ihrer Großmutter in Brandenburg thematisiert Flucht und Vertreibung anhand der eigenen Familiengeschichte. »Ich habe das Buch schon vor Jahren gelesen, und es hatte mich sofort gepackt«, sagte Schlöndorff. Er hoffe, ab August zu drehen, wenn bis dahin die Finanzierung geklärt sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/492601.film-er-kann-s-nicht-lassen.html>